

Sehr erweiterungsfähige, modern eingerichtete **Buchhandlung** mit Nebenbranchen in industriereicher Stadt im Erzgebirge Familienverhältnisse halber sofort spottbillig **zu verkaufen**. Für rasch entschlossene Reflektanten mit wenig Kapital günstige Gelegenheit. Angebote unter R. S. \ddagger 3043 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Bedeutendes Verlagsunternehmen!

herausg. von ersten Autoren u. Leitung e. Archivrats. 2 Prachtbände mit ca. 900 Illustr. Bish. Absatz ca. 12 000. Platten f. billigen Nachdruck vorhanden. Durch Hundertjahrfeier großer Absatz zu erzielen, speziell im Reisebuchhandel, wo noch nie vertrieben. Kaufpreis 35 000 \mathcal{M} , allein durch Bilderwert gedeckt.

Angebote unter \ddagger 3359 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Industrielle Fachzeitschrift, im 11. Jahrgang stehend, zu verkaufen. Objekt eignet sich besonders für Anfänger, die gewillt sind, die seit ca. einem Jahre eingeführte Neueinrichtung planvoll auszubauen. Angebote unter \square 3311 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Eine große Sortimentbuchhandlung in Frankfurt oder Straßburg mit einer Anzahlung von 60—70 000 \mathcal{M} . Übernahme könnte baldigst erfolgen.

Angebote unter **Zusicherung von Verschwiegenheit** erbeten.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuche.

Sich rasch entwickelnde Verlags- und Versand-Buchhandlung sucht, damit sich deren Inhaber ganz dem Verlag widmen kann, einen

tüchtigen Teilhaber

mit ca. 10 Mille, die sichergestellt werden. Eigenes, ausserordentlich entwicklungsfähiges, auch in Übersee verbreitetes Propaganda-Organ vorhanden. In Frage kommen nur Herren mit reichen Erfahrungen im Reise- und Versandbuchhandel, die diese Abteilung völlig selbständig leiten und gründlich ausbauen können. Eintritt müsste am 1. Oktober d. J. erfolgen.

Gef. Angebote unter Aufgabe von Referenzen unter H. W. 3301 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhaberanträge.

Tücht. Buchhändler

sucht sich mit einer von ihm redigierten Zeitschrift (hervorragendes literarisches Propagandamittel) an einem Verlage zu beteiligen. Es soll auch ein weiteres hochrentables konkurrenzloses Unternehmen in die Wege geleitet werden. Ernsthafte Interessenten belieben Näheres unter R. F. \ddagger 3361 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. einzufordern.

Fertige Bücher.

Z Aus einigen Kritiken über

Margot.

Roman von Dora Marie.

Preis brosch. \mathcal{M} 3.50, elegant geb. \mathcal{M} 4.50.

Vossische Zeitung, Berlin: „Ein liebenswürdiges Buch, von erwärmender Plauderkunst und sicherer Gestaltungskraft. Die Irrungen und Wirrungen einer starken und mutigen Frauenseele, die durch mannigfache Widrigkeiten des Schicksals schreiten muß, ehe sie ihrer Sendung im Leben inne wird, sind in scharfen Umrissen gezeichnet. Vielleicht ist es nicht mehr als ein Alltagsleben, das Frau Dora Marie uns mit schlichtem Wort erzählt, aber sie hat es gesehen durch ein künstlerisches Temperament, das ihm verklärenden Zauber und poetische Daseinsberechtigung leiht. Frau Dora Marie hat ein scharfes Auge für Menschen und Dinge und weiß uns ihre charakteristischen Beobachtungen in gefälliger Form darzubieten.“

Berliner Lokalanzeiger: „Es ist ein anziehendes Buch, das auch Streiflichter auf moderne Frauenfragen wirft und manche verständigen Worte dazu findet. — Es wird dem Leser eine Ruhestunde angenehm vertreiben.“

Berliner Morgenpost: „... Die Typen des Romans sind flott und geistvoll gezeichnet, die Handlung spannend.“

Berliner Börsen-Zeitung: „... Das mehr durch stetig fortschreitende Handlung als durch ermüdende Polemik behandelte Thema der Frauenfrage ist auf das glücklichste gelöst...“

Düsseldorfer Neueste Nachrichten: „... Ebenso überzeugend wie die Ehefrage behandelt. Die Gesellschaftsschilderung ist köstlich amüsant...“

Breslauer Generalanzeiger: „... Durch Geist und Humor wird das Thema der Frauenfrage auf das glücklichste gelöst, dagegen ernst und überzeugend die Ehefrage behandelt.“

Chemnitzer Neueste Nachrichten: „... Sprudelnd von Geist und Humor ist dieses Buch...“

Straßburger Post: „... Der Charakter der Heldin ist gut geschildert; auch die anderen Gestalten des Buches, besonders die Typen der jungen Mädchen aus guter Familie sind treffend gezeichnet. Sicher wird das liebenswürdige Buch sich manche Freunde erwerben...“

Straßburger Bürgerzeitung: „... Eine wechselvolle Lebensgeschichte entrollt uns die Verfasserin, deren flüssige Art zu schreiben angenehm berührt...“

A cond. 30%, bar 40%. Noter Zettel.

Straßburg i/E., 3. Sept. 1910.

Josef Singer Hofbuchh.



Z Soeben erschienen:

Direkte Staats- und Gemeindesteuern in der Schweiz.

Die heutige Belastung physischer Personen durch direkte Staats- und Gemeindesteuern in der Schweiz, mit besonderer Berücksichtigung der Progression.

Von Peter Hans Weiler,
Doktor der Staatswissenschaften.

VII, 259 und 118 Seiten Anhang mit Tabellen.

\mathcal{M} 7.— ord. (5.25 no., 4.90 bar)
Freiexemplare 13/12.

Wir bitten, zu verlangen.

Zürich, Ende August 1910.

Art. Institut Orell Füssli Zürich
Abteilung Verlag.

Z Neu erschienen!

Das Beizen und Färben und die gesamte Oberflächenbehandlung des Holzes.

Ein Hand- und Hilfsbuch zum praktischen Gebrauch für Tischler, Maler, Drechsler, Klavier- u. Pianofortefabrikanten, Architekten und kunstgewerbliche Schulen

von **Wilh. Zimmermann**, Chemiker, und **H. Mäder**, Beiz- und Poliermeister.

6. verb. u. bedeutend erweit. Aufl.
Brosch. \mathcal{M} 4.— ord., 3.— no., 2.80 bar und 11/10.

In Leinwand geb. \mathcal{M} 5.— ord., 3.50 bar und 11/10 (Einband 70 \mathcal{M}).

Hierzu als Supplement die Musterkarte:

Moderne Farben auf Holz.

6. Aufl.

160 moderne Farbentöne (Beizungen) veranschaulichen die, nach den 160 detailliert beschriebenen Beiz-Rezepten des obigen Werkes, zu erzielenden Farben auf verschiedenen Holzarten.

= **Hochwichtiges Vorlagewerk!** =

Geb. \mathcal{M} 6.— ord., 4.80 bar.

Auslieferung nur durch Herrn Theod. Thomas, Leipzig.

Vorrätig auch in den Barsortimenten.

A. Wehner,
Zürich und Leipzig.